

Martin Sames folgt auf Dr. Mark Wöhrmann

HEMSCHEIDT Engineering stellt Geschäftsführung neu auf

Feucht (28. Januar 2025). Martin Sames bildet künftig gemeinsam mit Christopher Sames die Geschäftsführung der HEMSCHEIDT Engineering in Feucht bei Nürnberg. Der 42-Jährige folgt auf Dr. Mark Wöhrmann, der sich wieder stärker auf die Geschäftsführung der HEMSCHEIDT Fahrwerktechnik konzentriert. HEMSCHEIDT Engineering gehört zur HÜBNER-Gruppe und stellt mechanische und hydraulische Systemlösungen für die Bahntechnik her, unter anderem zur Fahrzeugstabilisation.

Christopher und Martin Sames in Geschäftsführung

Bereits seit 2017 ist Christopher Sames (47 Jahre) Geschäftsführer der HEMSCHEIDT Engineering GmbH & Co. KG, die er gemeinsam mit Dr. Mark Wöhrmann führte. Er ist von Beruf Maschinenbau-Ingenieur und innerhalb der Geschäftsführung verantwortlich für die Bereiche Vertrieb, Marketing und Geschäftsentwicklung.

Martin Sames ist ebenfalls Maschinenbau-Ingenieur und verantwortet ab sofort die Bereiche Technologie, Finanzen & Controlling und Lieferketten-Management. Bislang war er als Prokurist und Standortleiter der HEMSCHEIDT Engineering tätig.

HEMSCHEIDT Engineering ist feste Größe in Bahnindustrie

„Die Entwicklung, die HEMSCHEIDT Engineering in den vergangenen Jahren genommen hat, ist eine echte Erfolgsgeschichte“, resümiert **Kai Mentel, Geschäftsführer der HÜBNER-Gruppe und zuständig für den Geschäftsbereich Mobility Rail**. „Mittlerweile hat sich HEMSCHEIDT Engineering einen festen Namen in der Bahnindustrie gemacht mit Stabilisatoren, Fahrwerk-Komponenten, Spezialdämpfern und Gelenksystemen. Ein großer Dank gilt Dr. Mark Wöhrmann, der dazu gemeinsam mit Christopher und Martin Sames maßgeblich beigetragen hat.“

HEMSCHEIDT Engineering wurde 1990 als Sames Engineering gegründet. Seit 2017 gehört das Unternehmen zum Verbund der HÜBNER-Gruppe und hatte zu diesem Zeitpunkt drei Beschäftigte. Inzwischen beschäftigt HEMSCHEIDT Engineering rund 25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Standort Feucht. 2017 verstärkte Dr. Mark Wöhrmann die Geschäftsführung, neben seiner ursprünglichen Funktion als Geschäftsführer von HEMSCHEIDT Fahrwerktechnik GmbH & Co. KG in Haan-Gruiten im Raum Düsseldorf, die schon damals zum Verbund der HÜBNER-Gruppe gehörte.

Fahrwerke ohne Druckluft als Systeme der Zukunft

HEMSCHEIDT Engineering und HEMSCHEIDT Fahrwerktechnik verfolgen das gemeinsame Ziel, die im eigenen Haus entwickelten hydropneumatischen Federungs- und Dämpfungssysteme sowohl im Bahn-Sektor als auch im Markt für Busse, Lkw und Nutzfahrzeuge zu etablieren. „*Druckluft ist bei der Federung und Dämpfung von Schienenfahrzeugen ein regelrechter Energiefresser. Wir sind davon überzeugt, dass hydro-pneumatische Systeme druckluftbasierte Fahrwerk-Systeme ersetzen und so echte Gamechanger für mehr Nachhaltigkeit in der Bahnindustrie sein können*“, betonen **Christopher und Martin Sames**.

Auch nach der Veränderung in der Geschäftsführung wird die enge Kooperation zwischen beiden Unternehmen fortgesetzt: So lässt HEMSCHEIDT Engineering einen Großteil seiner Produkte auch weiterhin bei HEMSCHEIDT Fahrwerktechnik produzieren. Das Unternehmen ist Spezialist für die Entwicklung und Produktion von maßgeschneiderten Fahrwerksystemen für Busse, Schienen- und Nutzfahrzeuge.

HEMSCHEIDT Engineering Dynamic Solutions

Die HEMSCHEIDT Engineering GmbH & Co. KG ist Hersteller von hydraulischen Systemlösungen für die Bahntechnik.

Die Fahrzeugstabilisationssysteme, wie Federn, Dämpfer, Wankstützen und Sondergelenke stehen für Komfort und Sicherheit und laufen seit vielen Jahren erfolgreich im Fahrgastbetrieb. Inzwischen bewähren sich mehr als 5000 dieser Systeme im Einsatz.

Seit 2017 ist HEMSCHEIDT Engineering eine hundertprozentige Tochter der HÜBNER-Gruppe. Das in 1990 als Sames Engineering gegründete Unternehmen hat seinen Sitz in Feucht im Großraum Nürnberg und beschäftigt am Standort etwa 25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

www.hemscheidt-engineering.de

HÜBNER-Gruppe Mobility. Materials. Photonics. | united by passion.

Die HÜBNER-Gruppe ist mit ihren Geschäftsbereichen **Mobility Rail, Mobility Road, Material Solutions** und **Photonics** globaler Systemanbieter für die Mobilitätsbranche, die Industrie sowie Life Sciences und Wissenschaft. Weltweit führend ist HÜBNER im Bereich Übergangssysteme für Schienenfahrzeuge und Busse sowie darüber hinaus Anbieter für Fahrwerktechnik und Cockpit-Display-Lösungen und Türdichtungs- und Sicherheitsprofile. International anerkannt ist das Unternehmen zudem als Spezialist für anspruchsvolle Lösungen durch Elastomere, Isolations- und Verbundwerkstoffe. Erfolgreich entwickelt sich der Bereich der Laser-Technologie zum Beispiel mit Anwendungen für die Krebsdiagnostik, Holografie und Spektroskopie.

2023 erwirtschaftete die HÜBNER-Gruppe mit rund 3.500 Beschäftigten weltweit rund 472 Millionen Euro Umsatz. Neben dem Hauptsitz in Kassel ist HÜBNER mit etwa 30 Standorten rund um den Globus präsent.

www.hubner-group.com

Pressekontakt:

Claas Michaelis
HÜBNER GmbH & Co. KG
Heinrich-Hertz-Str. 2

34123 Kassel, Deutschland

Tel. +49 561 998-1710
press@hubner-group.com